
Jahrgangsstufentest Englisch am Gymnasium

Jahrgangsstufe 7

Lösungen

Nicht für den Prüfling bestimmt

28. September 2023

**Bearbeitungszeit: 50 Minuten
bei freier Zeiteinteilung
für die Teile II und III**

Hinweise:

Die Aufgaben zum Hörverstehen sollen den Prüflingen so vorgelegt werden, dass eine Bearbeitung ohne Umblättern möglich ist (z.B. Broschürendruck oder zwei einzelne DIN-A4-Blätter oder Part A und B auf ein DIN-A3-Blatt).

Die Textproduktion wird auf Schulaufgabenpapier geschrieben, um die Bearbeitung der Aufgabe zu erleichtern.

Part I: Listening Comprehension

20 BE

Hinweise zur Durchführung:

Der Track enthält die beiden Teile des Hörtexts jeweils zweimal sowie sämtliche Anweisungen und Pausen. Der Track ist lediglich einmal abzuspielen, es dürfen keine Pausen durch die Lehrkraft gemacht werden.

Korrekturhinweise:

- Für jedes Item wird 1 BE vergeben.
- Es werden maximal 20 BE vergeben.
- Es dürfen halbe BE vergeben werden.
- Rechtschreibfehler werden, sofern sie nicht sinnentstellend sind, generell nicht gewertet.
- Wird bei den Multiple-Choice-Aufgaben mehr als die geforderte Zahl von Häkchen gesetzt, werden keine BE vergeben.

Die Schülerinnen und Schüler „verstehen etwas längere, relativ einfache, deutlich und nicht zu rasch in britischer bzw. amerikanischer Standardsprache vorgetragene [...] Sprachäußerungen und Gespräche sowie medial dargebotene Hör- und Hörsehtexte, die sich mit altersgemäßen Themen beschäftigen [...] und größtenteils bekanntes bzw. leicht erschließbares Sprachmaterial beinhalten“. Sie „entnehmen Texten globale Informationen und leicht erschließbare Detailinformationen [...] und erkennen Gefühlslagen der Sprecherinnen und Sprecher, wenn sie deutlich hervortreten“.

(LehrplanPLUS, Jgst. 6)

Die Aufgabe prüft das Hörverstehen in differenzierter Form ab und betont insbesondere die Fähigkeit, relevante Inhaltselemente als solche zu erkennen und Detailinformationen gezielt zu entnehmen. Es ist zudem erforderlich, Textaussagen durch logische Schlussfolgerungen zu erschließen.

Item	Key
1	One aspect that has changed: interactive whiteboards / computers / tablets / internet
2	Alice Springs is six hours away from Julie's home.
3	name of the school: Alice Springs School of the Air
	age at which Julie became a student: (at the age of) three and a half / 3.5 / 3 ½ (3,5: falsche Schreibung – Kommasetzung statt Punkt – hier nicht als Fehler zu werten, da interkulturelle kommunikative Kompetenz noch nicht in diesem Umfang erwartbar)
	the month when the school year starts: February
	age of the school: 70 (years old)
4	Julie gets her worksheet by e-mail every week. – false Lessons start at quarter to nine. – true Ms Baker is their teacher. – false The class always celebrates birthdays on Fridays. – false
5	In her class, there are 12 / twelve other students and Julie. She finds it good to be in such a small class because she gets lots of chances to ask questions / she can ask lots of questions and everybody can be active during lessons every day.
6	number of lessons (a week)
7	Her year's website is important for Julie and the other students because they can ... - do worksheets and get feedback. - watch some of their lessons again.
8	a (<i>horse riding</i>)
9	For Julie, the get-together week is the most exciting time / best week (ever) in the school year because the students (and teachers) meet at a camp / the students see each other face-to-face.
10	Julie's best friend is Noah. His school room is on wheels . He travels around with his parents because they work in different places.

Part II: Use of English

20 BE

Korrekturhinweise:

- Für jede richtige Lösung wird 1 BE vergeben.
- Insgesamt werden maximal 20 BE vergeben.
- Es werden nur ganze BE vergeben.
- Rechtschreibfehler werden geahndet.
- Die fehlerhafte Kleinschreibung am Satzanfang muss markiert, darf aber nicht durch BE-Abzug geahndet werden.
- Die Items prüfen grammatikalische Inhalte ab und sind daher auch bei Vorliegen einer LRS zu werten.

Item	Key	Focus on
1	Most / (Most of the)	L1 interference: „die meisten...“
2	started	simple past vs. present perfect
3	during / (because of)	<i>during</i> vs. <i>while</i>
4	open	infinitive after modal auxiliary
5	Australian	capitalisation of nationalities
6	in	collocation - <i>to be interested in sth.</i>
7	gave	irregular simple past form
8	better	comparative form of the irregular adjective <i>good</i>
9	thought	simple present vs. simple past, irregular simple past form of <i>to think</i>
10	many	quantifiers with countable nouns
11	didn't see	negation in the simple past
12	wasn't able	modal verbs and their substitutes
13	had to	modal verbs and their substitutes
14	excited	<i>excited</i> vs. <i>exciting</i> , contrast between adjective and past participle
15	people	common noun that looks singular but is plural
16	am	use of "o'clock" only with full hours
17	most popular	superlative form of adjectives with more than two syllables
18	goes	simple present 3 rd person singular
19	a lot / lots	quantifier
20	have never been	simple past vs. present perfect

Textquelle: <https://www.kidsnews.com.au/humanities/teen-doughnut-king-enjoys-sweet-taste-of-success/news-story/49203e1c371a4fc0cbdf97d8a3851cec>; adapted and abridged (zuletzt aufgerufen am 20.12.2021, editiert)

Part III: Text production

20 BE

Korrekturhinweise:

- Insgesamt werden maximal 20 BE vergeben.
- Für den Inhalt werden maximal 4 BE, für die Sprache maximal 6 BE vergeben. Die Gesamtzahl wird mit zwei multipliziert, sodass sich insgesamt maximal 20 BE ergeben.
- Es können auch halbe BE vergeben werden.
- Es wird kriterienorientiert korrigiert (siehe beiliegende Leistungsbeschreibungen).
- Sowohl britisches als auch amerikanisches Englisch sowie Mischformen werden akzeptiert.

Inhalt und Textstruktur: max. 4 BE	
BE	Leistungsbeschreibung
4	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung vollständig erfüllt und in allen wesentlichen Aspekten überzeugend und ggf. ideenreich umgesetzt - durchgängig strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte umgesetzt - ggf. überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
3	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung in weiten Teilen erfüllt und weitgehend gelungen umgesetzt - überwiegend strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte meist umgesetzt - ggf. im Allgemeinen überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
2	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung insgesamt noch erfüllt und angemessen umgesetzt - nur teilweise strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte nur zum Teil beachtet, aber noch sachgerecht umgesetzt - ggf. nur teilweise überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
1	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung kaum mehr erfüllt und nur ansatzweise umgesetzt - wenig strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte kaum beachtet bzw. nicht aufgabengemäß umgesetzt - ggf. nicht überzeugende oder kaum nachvollziehbare Darlegung der eigenen Meinung
0	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung nicht erfüllt; Themaverfehlung - unstrukturierter und unverständlicher Text - Erfordernisse der Textsorte nicht beachtet
Sprache: max. 6 BE	
BE	Leistungsbeschreibung
6	<ul style="list-style-type: none"> - nur sehr wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit - sichere und abwechslungsreiche Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - durchgehend sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
5	<ul style="list-style-type: none"> - nur wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit - meist sichere und treffende Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - meist sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
4	<ul style="list-style-type: none"> - einige leichte und nur wenige gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist nicht wesentlich beeinträchtigt - im Allgemeinen sichere Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - insgesamt sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
3	<ul style="list-style-type: none"> - mehrere leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist noch gewährleistet - nicht immer sichere Verwendung eines begrenzten Repertoires elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - noch sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
2	<ul style="list-style-type: none"> - viele leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist stellenweise deutlich beeinträchtigt - deutlich eingeschränktes Repertoire elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - kaum Verwendung textstrukturierender Mittel

1	<ul style="list-style-type: none"> - sehr viele leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist erheblich beeinträchtigt - stark eingeschränktes Repertoire elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - keine Verwendung textstrukturierender Mittel
0	<ul style="list-style-type: none"> - äußerst gravierende Mängel in allen sprachlichen Bereichen - unverständlicher Text

Vgl.: [Bewertungsraster Schreiben](#)

Allgemeine Korrekturhinweise

1. Bewertung des gesamten Tests:

Die drei Teile werden wie folgt bewertet:

- *Listening Comprehension* 20 BE
- *Use of English* 20 BE
- *Text production* 20 BE

Bitte addieren Sie die in den Einzelteilen erreichten BE und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
60 – 52,5 BE	1
52 – 45 BE	2
44,5 – 37,5 BE	3
37 – 30 BE	4
29,5 – 20 BE	5
19,5 – 0 BE	6

2. Lese-Rechtschreibstörung / Hörschädigung:

Bei Schülerinnen und Schülern, die gemäß §§ 33 und 34 BaySchO Maßnahmen des Nachteilsausgleichs bzw. Notenschutzes bei Lese-Rechtschreibstörung bzw. Hörschädigung in Anspruch nehmen, werden die Regeln angewandt, die auch bei den schulinternen Leistungserhebungen (Schulaufgaben) für diese Schülerinnen und Schüler gelten.

Wenn das Hörverstehen nicht bewertet wird, addieren Sie bitte die in den beiden anderen Einzelteilen erreichten BE und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
40 – 35 BE	1
34,5 – 30 BE	2
29,5 – 25 BE	3
24,5 – 20 BE	4
19,5 – 13,5 BE	5
13 – 0 BE	6